



Aldrans Aktuell 5/2023

+43-512-342 307

gemeinde@aldrans.gv.at



IMPRESSUM: Medieninhaber und Druck: Gemeinde Aldrans, Dorf 34, 6071 Aldrans

www.aldrans.at

16. März 2023

Sehr geehrte Aldranserinnen und Aldranser,

am 20. März starten die Baumaßnahmen im Ortskern von Aldrans. Eine dementsprechende Medienmitteilung wurde vom Land am 10. März veröffentlicht.

Ziel der Neugestaltung der Dorfkreuzung ist einerseits eine größere Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer durch die Umgestaltung sämtlicher Straßen- und Gehsteigflächen sowie der Installation einer dauerhaften Lichtsignalanlage (Ampel wie in Wattens). Zugleich werden der Mischwasserkanal, die Wasserversorgung und die gesamte Stromversorgung erneuert und die Straßenentwässerung verbessert.

Diese umfangreichen Arbeiten können nur mittels einigen Ampelregelungen und Sperren, begleitet mit einer Totalsperre der Querverbindung der Lanser Straße mit der Rinner Straße während der gesamten Bauzeit, abgewickelt werden. Dies bedeutet, dass es nicht möglich sein wird von der Lanserstraße zur Rinner Straße zu fahren.

Bitte berücksichtigen sie dies bei ihren Wegen mit dem Auto, dass diese Querung nur über Umwege über Sistrans oder Innsbruck möglich ist. Für unseren landwirtschaftlichen Fahrzeuge wird versucht, eine Durchfahrtmöglichkeit zu verwirklichen, diese werden gesondert informiert.

Es wird grundsätzlich empfohlen, den Baustellenbereich großräumig zu umfahren bzw. auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen. Die Buslinien sind grundsätzlich nicht betroffen. Die notwendigen Änderungen des Fahrplans sind durch Aushänge in den Haltestellen verlaublich.

Für die von der Baustelle direkt betroffenen Anrainer wird versucht, eine Zufahrtmöglichkeit zu schaffen – die eine oder andere Behinderung ist aber nicht auszuschließen.

Eine sichere Verbindung für FußgängerInnen und Radfahrer (Schiebestrecke) steht während der gesamten Bauzeit über den Bederlungerweg, Zugang Haus des Kindes/Tiefgarage und alter Schulhof zur Verfügung.

Dass Straßensperren einen vermehrten Verkehr auf anderen Straßen verursachen, liegt auf der Hand. Während der Sperre der Rinner Straße vor 2 Jahren traten Beschwerden von Anrainern am Hinterrinnweg, Römerfeld und Rans bezüglich des trotz Durchfahrtsverbotes vermehrt auftretenden Durchzugsverkehrs aus anderen Gemeinden auf – wir haben die Polizei um Kontrollen gebeten.

Mir ist vollkommen bewusst, dass dies für uns alle eine massive Beeinträchtigung darstellt – aber angesichts der sehr kurzen Bauphase und der danach verbesserten Situation ersuche ich um Verständnis.

mit besten Grüßen

Ihr Bürgermeister: Johannes Strobl



Verkehrsräumliche Fußgänger
 Fläche ausgenommen Baustelle und Einsatzort
 Baustelle
 Ersatzhaltestelle

Sperrlinie bei Bedarf unterbrechen.
 Festlegung vor Ort

| | | | |
|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------|------------|
| Projekt | Knotenbereich Aldrans L32 und L38 | | |
| Projekt-Nr. | 1053 | Maßstab | 1:1.250 |
| Projektbeschreibung | BPH 1 | Blatt-Nr. | 1 |
| Auftraggeber | Amt der Tiroler Landesregierung | Datum | 15.03.2023 |
| Auftragnehmer | STRABAG AG | Name | SP |
| Datei: Knoten_Aldrans_L38&L32.cdr | | | |